



WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Bremsenstaub kann zu schweren Schäden der Atmungsorgane führen!

Bauteile der Bremse nicht mit Druckluft säubern.

Bremsenreiniger verwenden.

Hinweis(e)

Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.

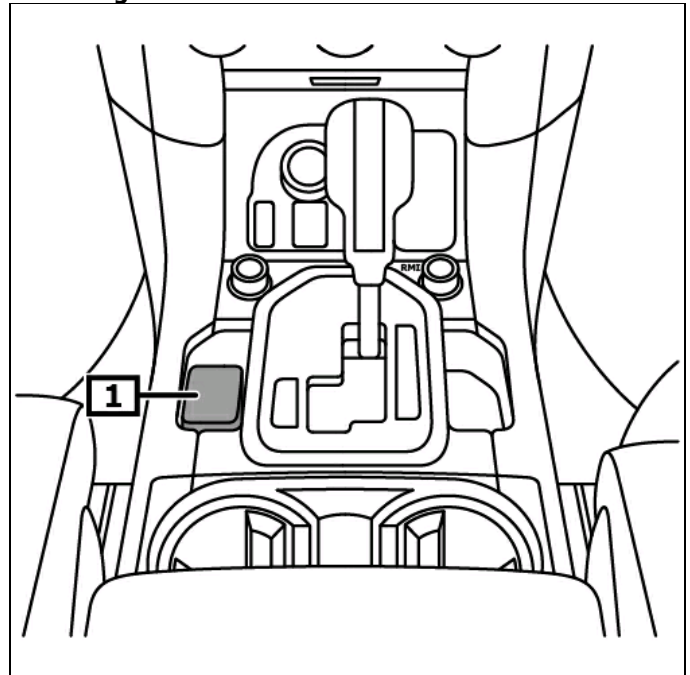
Vor Arbeiten an der Feststellbremsanlage den Wartungsmodus der Feststellbremse aktivieren.

Allgemeine Hinweise

Der Stellmotor für die Feststellbremse sitzt auf dem Hinterachsträger.

Der Schalter für Feststellbremse befindet sich in der Mittelkonsole. **(1)**
(siehe Abbildung 1)

Abbildung 1



1 Schalter für Feststellbremse

Anzeige/Bedienung

Feststellbremse betätigen

Schalter für Feststellbremse ziehen. **(1)**

Feststellbremse lösen

Zündung einschalten.

Schalter für Feststellbremse drücken und gleichzeitig das Bremspedal betätigen. **(1)**

(siehe Abbildung 1)

Sobald das Fahrzeug im 1. Gang oder im Rückwärtsgang bewegt wird, löst sich die Feststellbremse automatisch.

Achtung! Bei ausgeschalteter Zündung kann die elektromechanische Feststellbremse betätigt, aber nicht gelöst werden.

Warnleuchte

Wenn ein Fehler an der Feststellbremse vorliegt, leuchtet die gelbe Warnleuchte für Feststellbremse dauerhaft. **(2)**

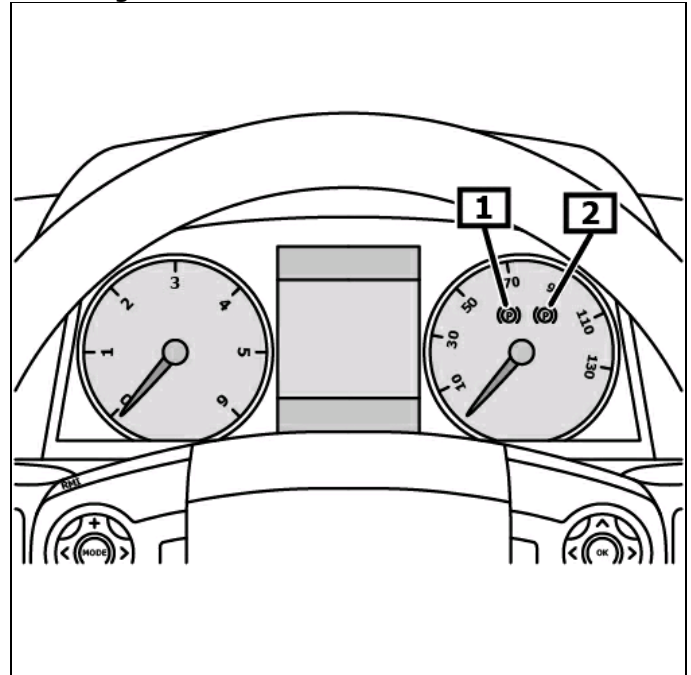
Die rote Warnleuchte für Feststellbremse leuchtet, sobald die Feststellbremse festgezogen wurde. **(1)**

Wenn ein Bedienfehler oder eine Systemstörung vorliegt, blinkt die Warnleuchte für Feststellbremse. **(1)**

(siehe Abbildung 2)

Weitere Details und Informationen sind in der Betriebsanleitung nachzulesen!

Abbildung 2



1 Rote Warnleuchte

2 Gelbe Warnleuchte

Wartungsmodus aktivieren

Vor Arbeiten an der Feststellbremsanlage den Wartungsmodus der Feststellbremse aktivieren

Geeignetes Diagnosegerät verwenden.

Einbau des EOBD-Anschlusses beachten.

Notentriegelung - Feststellbremse

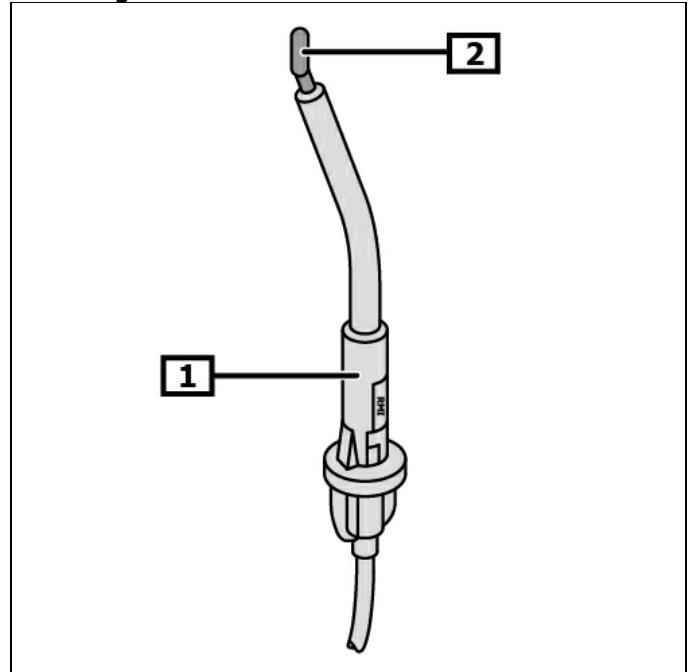
Der Seilzug zum Notlösen der Feststellbremse befindet sich im Bereich der Mittelkonsole unter einer Abdeckung. **(1)**

Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.

Am Seilzug ziehen, um die Feststellbremse zu entriegeln. **(2)**

(siehe Abbildung 3)

Abbildung 3



1 Seilzug

2 Haltering